



Die Heinrich-Heine-Universität in der Landeshauptstadt Düsseldorf ist eine international orientierte Universität im Herzen Europas. Sie bekennt sich zur Idee der autonomen Universität als dem Zentrum der Wissensgesellschaft. Sie steht für Toleranz, Weltoffenheit und Freiheit im Geiste ihres Namenspatrons Heinrich Heine. Heute finden auf dem modernen Campus rund 35.000 Studierende beste Bedingungen für das akademische Leben. Als Campus-Universität mit kurzen Wegen sind bei uns alle Gebäude inklusive Universitätsklinikum und Fachbibliotheken zentral erreichbar. Unsere Fachbereiche genießen dank überdurchschnittlich vieler Sonderforschungsbereiche einen hervorragenden Ruf. Dazu bietet die Landeshauptstadt Düsseldorf ein attraktives Umfeld mit anerkannt hoher Lebensqualität.

Der Studierendenservice der HHU stellt mit seinen verschiedenen Unterstützungsangeboten eine zentrale Anlaufstelle für Studierende und Studieninteressierte auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität dar. Für die Psychologische Beratung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

psychologische*n Studienberater*in (m/w/d) in Teilzeit

Aufgabenschwerpunkte:

- In der psychologischen Beratung der HHU unterstützen Sie die Studierenden lösungs- und ressourcenorientiert während der Studienzeit bei persönlichen Problemen, akuten Krisen und studienbezogenen Schwierigkeiten, die den Studienverlauf beeinträchtigen können, wie z. B. Ängste, Motivationsverlust, Störungen der Arbeits- und Lernfähigkeit, Überlastung etc.
- Sie beraten die Studierenden einzeln in der offenen Sprechstunde und in Gesprächen nach Terminabsprache.
- Ergänzend gestalten Sie (präventive) Gruppen und Workshops mit psychologischen Themenschwerpunkten (z. B. Prüfungsangst, Prokrastination, Perfektionismus, Resilienz, Achtsamkeit etc.).
- Sie arbeiten eng mit dem Beratungsteam des Studierendenservice sowie weiteren universitären und externen Kooperations- und Verweispartnern zusammen.
- Sie wirken an der Dokumentation, Evaluation und am internen Berichtswesen mit.

Qualifikationsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master), vorzugsweise in einem psychologischen oder (sozial-)pädagogischen Studiengang
- einschlägige therapeutische oder beraterische Zusatzausbildung in einer professionellen Beratungsmethodik, z. B. in systemischer, klientenzentrierter, tiefenpsychologisch oder verhaltenstherapeutisch orientierter Beratung
- Berufserfahrung in der Individual- und Gruppenberatung von jungen Menschen in schwierigen Lebenssituationen – idealerweise im Hochschulkontext
- Fachkenntnisse im Bereich psychischer Erkrankungen sowie in psychologischer Diagnostik/Ersteinschätzung
- gute Englischkenntnisse und eine hohe soziale und kommunikative Kompetenz
- selbstständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise und Belastbarkeit

Die Universität bietet:

- eine interessante, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe
- flexible Arbeitszeiten
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, die Zahlung der vermögenswirksamen Leistungen

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Termin in Teilzeit (50 %) zu besetzen. Sie ist befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Sofern die entsprechenden tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Weitere Informationen zur Vergütung finden Sie u. a. unter: finanzverwaltung.nrw.de/bezuegetabellen

Aufgrund einschlägiger Regelungen des Teilzeit- und Befristungsgesetzes sind nur Bewerber*innen zulässig, die bislang noch nicht an der HHU beschäftigt waren.

Fragen beantwortet Ihnen gern Frau Dr. Hildesheim unter der Tel.-Nr. 0211 81-13768.

Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip „Exzellenz durch Vielfalt“. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt unter ihren Mitarbeitern*innen zu fördern.

Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Die Bewerbung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen ist ebenso erwünscht. Zur Berücksichtigung einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung weisen Sie diese bitte durch geeignete Unterlagen nach.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung unter Angabe der **Kennziffer 115 T 20 - 3.2** bis zum **10.04.2020** auf dem Postweg an die

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Dezernat Personal
40204 Düsseldorf

